



## Voraussetzungen:

Ein FTP Programm  
(oder ggfs. Online Dateimanager)

Die Zugangsdaten für den Zielort wie:

- Serveradresse und Port
- Username
- Passwort

Die ZIP Datei mit den Inhalten  
(pflanzen-content.zip)

## Allgemeines

Diese Anleitung dient der Bereitstellung interaktiver Bilderstrecken auf einem Webserver, die dann als Quelle für iFrames in beliebigen Webseiten dienen. Die Anleitung ist zweigeteilt in einen Bereich für den Upload und einen weiteren für den iFrame html Code.

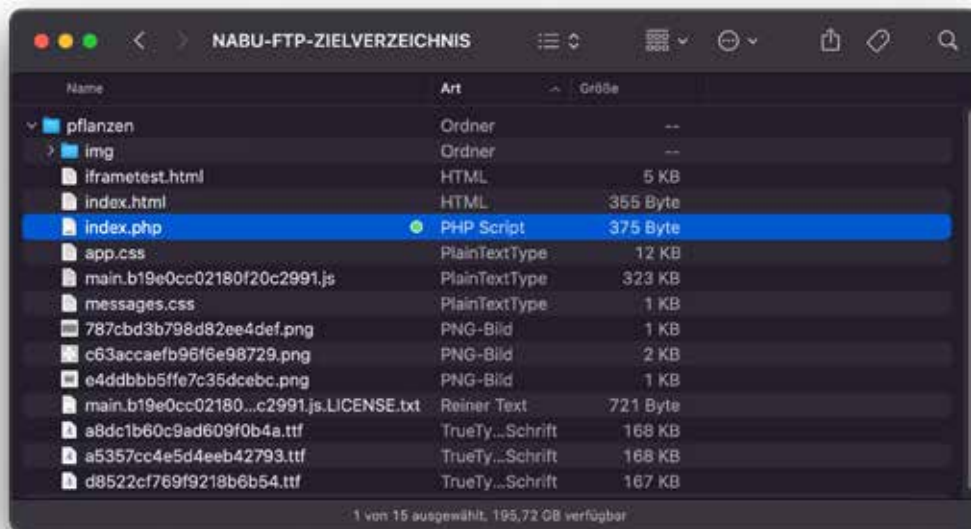
Diese Anwendung erfordert recht viel Platz. Sie ist zwar responsive - aber versuchen Sie nicht sie z.B. in eine Seitenspalte mit z.B. 200 px Breite einzubetten. Das ist ungeeignet.

Die Angaben sind beispielhaft. Sie müssen z.B. nicht zwingend FTP verwenden. Sie können natürlich auch z.B. SSH Zugriff in einem Terminal, Dateimanager im Backend Ihres Providers oder gar über ihr CMS verwenden.

Wir können ihnen leider keine Hilfestellung in beliebigen CMS Systemen geben, weil es tausende gibt. Wir haben uns aber bemüht alles so zu formulieren, dass die Anleitung möglichst allgemeingültig ist.

## 1. Inhalte vorbereiten

Entpacken Sie die ZIP Datei. Sie sollten folgende Dateien vorfinden:  
(Ungefähr, falls wir Änderungen am Inhalt vornehmen können die Dateinamen abweichen.)



## 2. FTP Verbindung herstellen

Starten Sie Ihr FTP Programm und erstellen Sie unter Angabe Ihres Benutzernamens und Passworts eine Verbindung zum gewünschten Webserver. Wir gehen im folgenden beispielhaft von „www.nabu.de“ aus.

Navigieren sie nun in das gewünschte Zielverzeichnis. Wir gehen im folgenden beispielhaft von „downloads“ aus.

Laden Sie aus dem eben entpackten ZIP den Ordner „pflanzen“ in das Zielverzeichnis im FTP Programm.

## 3. Online Test

Öffnen Sie nun einen Webbrowser und geben sie die vollständige Adresse zum Upload-Verzeichnis an. In unserem Beispiel ist das „https://www.nabu.de/downloads/pflanzen/“.

Die Inhalte sollten dargestellt werden und somit lautet der Pfad für den iFrame:  
„https://www.nabu.de/downloads/pflanzen/“.

Sollten sie in diesem Test hingegen keine Inhalte sehen, dann prüfen sie die URL bitte auf Tippfehler und die Verzeichnisstruktur ihres Uploads.

## 4. Häufige Fehlerquelle: Datenbestand halten

Die hochgeladenen Daten dürfen nicht modifiziert, gelöscht, verschoben oder umbenannt werden.  
Ansonsten wird jeder iFrame der auf diese URL verweist entweder nichts oder eine 404 Seite anzeigen!

## 1. Das wichtigste: Die URL

In unserem Beispiel lautet sie „<https://www.nabu.de/downloads/pflanzen/>“.

(Hinweis: alles was index heißt wird automatisch ausgeführt. Deshalb ist die explizite Nennung der Datei nicht notwendig. Diese URL gehört in das src Attribut des iFrame Tags. Ohne eine korrekte URL lädt der iFrame gar nichts.

### 2a. iFrame Code Beispiel mit inline CSS

Der einfachste Code. Im inline Style befinden sich Formatierungen für Breite, Höhe und Rahmenfarbe. Letztere ist nur nötig, wenn der iFrame in eine Seite mit weissem Hintergrund integriert wird. Sie können die Werte modifizieren, wenn Sie über Grundwissen in CSS verfügen.

```
<iframe src="https://www.nabu.de/downloads/pflanzen/"
frameborder="0" scrolling="no" id="nabu-iframe"
style="width: 100%; height: 900px; border:1px solid gray;"
allowfullscreen="true" webkitallowfullscreen="true"
mozallowfullscreen="true"></iframe>
```

### 2b. iFrame Code Beispiel mit Style Tag

In diesem Beispiel ist das CSS ausgelagert. Der Vorteil liegt darin, dass sie z.B. Media Queries nutzen können um einige Attribute gezielt für Mobilgeräte zu modifizieren.

```
<style>
#nabu-iframe { width: 100%; height: 900px; border:1px solid gray;}
@media only screen and (max-width: 450px) {
#nabu-iframe { height: 750px !important; }
}
</style>
<iframe src="https://www.nabu.de/downloads/pflanzen/" frameborder="0"
scrolling="no" id="nabu-iframe" allowfullscreen="true"
webkitallowfullscreen="true" mozallowfullscreen="true"></iframe>
```

### 3a. Häufige Fehlerquelle: Copy & Paste

Recht häufig gelangen beim kopieren von Text Umbrüche, typografische Anführungszeichen, Sonderzeichen und Formatierungen in die Zwischenablage. Oder es ist nicht der gesamte Code vor dem kopieren ausgewählt. Beides kann dazu führen, dass kein iFrame dargestellt wird.

Versuchen Sie ausserdem möglichst nicht den iFrame Code in einen WYSIWYG Editor wie Tiny MCE einzufügen. Solche Eingabemodule fügen zusätzlichen html Code zur Formatierung ein und auch das führt zu Fehlern.

Suchen Sie nach einem Eingabeblock der wie folgt heißen könnte:  
Individuelles HTML (en: Custom HTML), Custom code oder gar iframe.